

### So bekommen Sie Wohn-geld:

Sie müssen der Behörde sagen  
dass Sie Wohn-geld möchten.  
Das heißt Antrag stellen.

Oft geht das im Internet.  
Suchen Sie unter <https://verwaltung.bund.de/> nach  
„Wohn-geld“.  
Dort steht: Welche Behörde macht das  
in Ihrem Bundes-land.  
Wenn Sie schon Wohn-geld bekommen:  
Dann bekommen Sie jetzt mehr.  
Dafür müssen Sie nichts tun.

### Diese Papiere brauchen Sie:

Sie brauchen:

- Wohn-geldantrag
- Nachweis über die Wohn-kosten.  
Da steht was das Wohnen kostet.  
Zum Beispiel: Miet-vertrag und Heiz-kosten-rechnung.
- Einkommens-nachweis  
Da steht wie viel Geld Sie haben.  
Zum Beispiel: Lohn-abrechnung oder Renten-bescheid

Vielleicht brauchen Sie noch andere Papiere.  
Das sagt man Ihnen dann.

### Hilfe:

Hier wird alles erklärt: [www.bmwsb.bund.de/wohngeld-plus](http://www.bmwsb.bund.de/wohngeld-plus)

Viele Sozial-verbände beraten.  
Und auch viele Städte.  
Zum Beispiel im Rat-haus.

### Wer diesen Flyer macht:

Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen,  
10117 Berlin  
Internet: [www.bmwsb.bund.de/wohngeld-plus](http://www.bmwsb.bund.de/wohngeld-plus)

**Von wann dieser Flyer ist:**  
März 2023

**Wer in Leichte Sprache übersetzt hat:**  
[leichtesprache-leserlich.de](http://leichtesprache-leserlich.de)

Dieser Flyer kostet nichts. Er darf nicht verkauft werden. Er ist von der  
Bundes-regierung. Er darf nicht für Wahl-werbung benutzt werden.



Bundesministerium  
für Wohnen, Stadtentwicklung  
und Bauwesen

**Wohngeld-Plus**  
**Sorgenfreier wohnen.**



### Was Wohn-geld ist:

Wohnen ist teuer.

Man muss viel bezahlen:

- Miete
- Strom
- Wasser
- Heizung

Für Menschen die wenig verdienen ist das ein Problem.

Für sie gibt es Wohn-geld.

Das ist Geld vom Staat.

Um das alles zu bezahlen.

Das geht für Miet-wohnungen.

Und für die Wohnung oder das Haus was Ihnen gehört und in dem Sie wohnen.

Das Geld gibt es für Menschen die keine Grundsicherung wie Hartz 4 bekommen. Aber trotzdem zu wenig Geld haben.

So soll die ganze Familie gut wohnen können.



### Was die Wohn-geld-Plus-Reform ist:

Seit 2023 gilt die Wohn-geld-Plus-Reform. Reform bedeutet: Etwas Neues wird getan.

Durch die **Wohn-geld-Plus-Reform** ändert sich:

- Viel mehr Menschen bekommen Wohn-geld. Dreimal so viele wie bisher.
- Man bekommt viel mehr Wohn-geld. Doppelt so viel wie bisher.
- Es gibt jetzt Geld für die Heizung. Weil das jetzt sehr teuer geworden ist.
- Man kann sein Haus um-bauen. Damit man weniger heizen muss. Das ist gut für die Natur. So ein Umbau ist aber teuer. Dafür gibt es jetzt auch Geld.

### Was gut ist an der Wohn-geld-Plus-Reform:

- Man bekommt doppelt so viel Wohn-geld. Etwa 370 Euro pro Monat.
- Man bekommt Geld für die Heizung. Für jeden der bei Ihnen wohnt.
- Man bekommt Geld um das Haus gut für die Natur zu machen.

Das Wohn-geld hilft vielen Menschen.

Damit sie weniger Probleme haben.

Das Wohn-geld ist vom

„Bundes-ministerium für Wohnen, Stadt-entwicklung und Bau-wesen.“

### Wer Wohn-geld bekommt:

Wenn Sie wenig verdienen bekommen Sie vielleicht Wohn-geld.

Vor allem:

- Rentner mit wenig Rente
- Menschen die Kinder haben und wenig verdienen
- Studenten die kein Studenten-Geld (BAföG) bekommen
- Wer im Pflege-heim wohnt

Kein Wohn-geld bekommt

wer schon von woanders Geld zum Wohnen bekommt.

Zum Beispiel:

- Sozial-hilfe
- Asyl-Grund-leistung
- Schüler-BAföG
- Studenten-BAföG
- Berufs-ausbildungs-hilfe

Wenn ein Haushalt Wohn-geld bekommt bekommen die Kinder auch Geld aus dem „Bildungs- und Teilhabe-paket“.

### So wissen Sie ob Sie Wohn-geld bekommen:

Schauen Sie im Internet nach.

[www.bmwsb.bund.de/wohngeldrechner](http://www.bmwsb.bund.de/wohngeldrechner)

Da wird das ungefähr ausgerechnet.

Genau sagen kann es die Behörde.



Auch Sie können  
**Wohn-geld-Plus** beantragen.  
Sie haben ein Recht darauf!